

Meldungen

89. REACH-Newsletter der WKÖ

Sehr geehrte REACH-Interessierte,

anbei die aktuellsten Nachrichten zu REACH:

Risikomanagementinstrumente unter REACH und CLP



Ein neuer Leitfaden der Wirtschaftskammer Österreich gibt einen Überblick über EU-weite chemikalienrechtliche Risikomanagementinstrumente. Dazu zählen neben der harmonisierten Einstufung vor allem die Zulassung und die Beschränkung unter REACH.

Dieser Leitfaden soll Unternehmen und Interessenvertretern als Hilfestellung zum zeitgerechten und zielgerichteten Handeln dienen. Besonders hervorgehoben wird die Bedeutung der unterschiedlichen Instrumente für Unternehmen und deren Ablauf im Gesetzgebungsprozess erläutert. Das soll betroffenen Unternehmen helfen, sich frühzeitig auf kommende Maßnahmen vorzubereiten und aktiv am Gesetzgebungsprozess mitzuwirken.

Diese Publikation und einige weitere zum Thema Chemikalienrecht finden Sie auf unserer Webseite unter: www.wko.at/reach

Chemische Roadshow

Durch eine Veranstaltungsreihe in den Bundesländern möchte die WKO auf die aktuellsten Entwicklungen im Chemikalienrecht hinweisen. Da es in vielen Bereichen des Chemikalienrechts wesentliche Änderungen gegeben hat, werden mehrere Schwerpunkte gesetzt. Diese sind:

- Auswirkungen der CLP-Verordnung auf den unternehmerischen Alltag
- Sicherheitsdatenblatt - Neue Aspekte; alte Probleme!
- Update zur REACH-Verordnung
- Update zum österreichischen Recht
- Update zum Biozidprodukte- und Pflanzenschutzmittelrecht
- Update zu Explosivstoffen und fluorierten Treibhausgasen

Wir werden Sie regelmäßig über geplante Termine in den Landeskammern informieren. Diese sind für die Monate März, Mai und Juni geplant. Wenn aktuell, finden Sie Informationen zu den Veranstaltungen auch bei Ihrer Landeskammer bzw. auf www.wko.at/reach.

Directors´ Contact Group erhält neue Geschäftsordnung

Die „Directors´ Contact Group“ (DCG) dient dem Informationsaustausch zwischen der Europäischen Kommission, der ECHA und verschiedenen Wirtschaftsverbänden. Ab 15. Jänner 2014 hat diese Gruppe eine neue Geschäftsordnung und ein verlängertes Mandat bis Dezember 2018.

Das Ziel der DCG ist es, die Vorbereitung auf die REACH-Registrierungsfrist 2018 zu unterstützen. Ein wesentlicher Schwerpunkt unter der neuen Geschäftsordnung wird die Unterstützung von Klein- und Mittelunternehmen sein. Das umfasst sowohl Registranten, als auch nachgeschaltete Anwender. Nähere Informationen zur DCG finden Sie unter:

<http://echa.europa.eu/web/guest/about-us/partners-and-networks/directors-contact-group>

ECHA Stakeholder Day - Anmeldung jetzt möglich

Der neunte Stakeholder Day findet am 21. Mai 2014 in Helsinki statt. Die Konferenz dient dazu, Unternehmen und Interessenvertreter über neueste Entwicklungen, Schwerpunkte und Sichtweisen zu informieren. Während der Konferenz besteht zu spezifischen Themen auch die Möglichkeit auf ein persönliches Gespräch mit ECHA Mitarbeitern.

Die online Anmeldung ist bis 1. Mai 2014 möglich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, wird aber auch live über einen Webstream ausgestrahlt werden bzw. eine Woche später online verfügbar sein. Mehr dazu:

<https://www.webpolsurveys.com/Answer/SurveyParticipation.aspx?SDID=Fin747938&SID=0edc3ec0-fe48-46cd-9d7d-c8a79219e9ec&dy=1940049295>

Seminar und Workshop zum Zulassungsantrag

Beide werden vom 28. bis 30. April 2014 von der ECHA angeboten. Das Ziel ist es, Betroffenen den Ablauf der Zulassung näher zu bringen und diesen durch deren Feedback zu verbessern. Insbesondere ist der Workshop für Unternehmen vorgesehen, die eine Zulassung vorbereiten bzw. einreichen möchten. Die Teilnehmerzahlen sind beschränkt. Mehr dazu finden Sie unter:

<http://echa.europa.eu/applying-for-authorisation>

Best-Practice-Empfehlungen zur Stoffevaluierung

Veröffentlicht wurden Empfehlungen zur Harmonisierung des Zusammenspiels zwischen den evaluierenden Mitgliedstaaten und den betroffenen Registranten während der Stoffevaluierung. Mehr dazu finden Sie unter: http://echa.europa.eu/view-article/-/journal_content/title/recommendations-on-best-practice-for-interaction-during-substance-evaluation-published

ECHA erfüllt 5%-Ziel in der Dossierbewertung (compliance check)

ECHA beendete erfolgreich die Dossierbewertungen von über 1.000 Dossiers der ersten Registrierungsfrist in 2010. Für 69 % der evaluierten Dossiers mußten in Folge weitere von der ECHA als fehlend erachtete Daten nachgereicht werden. Mehr dazu:

http://www.echa.europa.eu/view-article/-/journal_content/title/target-met-for-5-percent-compliance-checks-of-the-2010-registration-dossiers

Verbessertes Zusammenspiel zwischen IUCLID und Chesar

Die neue Version des „IUCLID Report Generator“ importiert Informationen der Expositionsbewertung, welche mit Chesar erzeugt wurden, in die relevanten IUCLID Bereiche. Weitere Informationen dazu finden Sie unter: http://echa.europa.eu/view-article/-/journal_content/title/synchronise-iuclid-with-exposure-information-generated-by-chesar

Aktuelle Webinare

- Wie bringen Sie ihr Registrierungsossier in Übereinstimmung mit REACH - Tipps und Hinweise (Teil 5)
- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender - Grundlagen

Mehr dazu: <http://echa.europa.eu/web/guest/support/training-material/webinars>

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen. Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Beschränkung:

- SEAC Meinung zur Beschränkung von Blei und Bleiverbindungen in Erzeugnissen

Die Konsultation endet am 14. Februar 2014.

Mehr dazu unter: <http://www.echa.europa.eu/restrictions-under-consideration>

- Cadmium und Cadmiumverbindungen in Farben

Die Konsultation endet am 28. Februar 2014.

Mehr dazu unter: <http://www.echa.europa.eu/restrictions-under-consideration>

- Verwendung von Nonylphenol (verzweigt und geradkettig sowie verzweigt und geradkettig, ethoxyliert / Nonylphenol, branched and linear and Nonylphenol, branched and linear, ethoxylated) in Textilien
- 1-Methyl-2-pyrrolidon (NMP) in industrieller Verwendung

Die Konsultationen enden am 18. März 2014.

Mehr dazu unter: <http://echa.europa.eu/web/guest/restrictions-under-consideration>

Harmonisierte Einstufung:

- Thiacloprid
- tert-Butylhydroperoxid

Die Konsultationen enden am 21. März 2014.

Mehr dazu unter: <http://www.echa.europa.eu/harmonised-classification-and-labelling-consultation>

Testvorschläge:

- 14 Testvorschlag, Frist bis 17. März 2014

Auf Grund des Umfangs finden Sie Details hier:

<http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/testing-proposals/current>

Registry of intentions:

- Harmonisierte Einstufung
 - o (1,3-Dioxo-1,3,4,5,6,7-hexahydro-2H-isoindol-2-yl)methyl 2,2-dimethyl-2-(2-methylprop-1-en-1-yl)cyclopropanocarboxylat
 - o (1,3-Dioxo-1,3,4,5,6,7-hexahydro-2H-isoindol-2-yl)methyl (1R, 3R)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-en-1-yl)cyclopropanocarboxylat
 - o Acetaldehyd
 - o Dibenzo(a,i)pyrenMehr dazu: <http://echa.europa.eu/web/guest/registry-current-classification-and-labelling-intentions>
- Aufnahme Kandidatenliste (SVHC Identifikation)
 - o 1,2-Benzendicarbonsäure
 - o Dihexylester, verzweigt und geradlinigMehr dazu: <http://echa.europa.eu/web/guest/registry-of-current-svhc-intentions>
- Beschränkung
 - o N,N-DimethylformamidMehr dazu: <http://echa.europa.eu/web/guest/registry-of-current-restriction-proposal-intentions>

REACH INTENSIV-SEMINAR

Teil 1: 4. - 6. Juni 2014, Ingolstadt, Deutschland

Teil 2: 8. - 10. Oktober 2014, Wien, Österreich

(kostenpflichtig)

Mehr dazu:

<http://www.feierl-herzele.com/ticket/>

GHS/CLP Intensiv-Praxistraining

mit zahlreichen Fallbeispielen zu Einstufung und Kennzeichnung

Wann: 27.2.-1.3.2014

Wo: Holiday Inn, Salzburg

(kostenpflichtig)

Mehr dazu:

<http://www.feierl-herzele.com/ticket/>

Die online REACH-Informationssseite

erreichen Sie via www.wko.at/reach

Ihr REACH-Newsletter-Team

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via dalibor.krstic@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-397, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045
Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster
Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen
Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter!